



Presseerklärung des Sicherheitsrats zur Situation in der Republik Burkina Faso

NEW YORK, 9. Februar 2022 – Die Mitglieder des Sicherheitsrats äußerten sich sehr besorgt über den verfassungswidrigen Regierungswechsel vom 24. Januar 2022 in Burkina Faso.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats forderten die Freilassung und den Schutz von Präsident Roch Marc Christian Kabore und anderen Regierungsmitgliedern.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats nahmen Kenntnis von dem Beschluss der Wirtschaftsgemeinschaft der westafrikanischen Staaten (ECOWAS) und der Afrikanischen Union, Burkina Faso jeweils so lange aus ihren Institutionen und Aktivitäten auszuschließen, bis die Militärbehörden die verfassungsmäßige Ordnung rasch und wirksam wiederherstellen, und sie bekundeten ihre Unterstützung für die regionalen Vermittlungsbemühungen.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekundeten ihre Besorgnis über die nachteiligen Auswirkungen verfassungswidriger Regierungswechsel in der Region, die Zunahme terroristischer Aktivitäten und die katastrophale sozioökonomische Lage.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats begrüßten den Rat, den die Kommission für Friedenskonsolidierung erteilt, um die Friedenskonsolidierung in Burkina Faso zu unterstützen.

22-01839 (G)

